Unihockey Bassersdorf-Nürensdorf
Steinligstrasse 12
CH-8303 Bassersdorf

sekretariat@uhbn.ch
www.uhbn.ch

Unihockey Bassersdorf-Nürensdorf

Schutzkonzept Meisterschaft in Turnierform (Turnhalle Hatzenbühl)

Version: 09. Sep. 2020

Ersteller: Michel Gasser, TK-Damen und Corona-Beauftragter

Rahmenbedingungen

Seit Ende Juni 2020 ist der Trainings- und Wettkampfbetrieb in allen Sportarten unter Einhaltung von vereinsspezifischen Schutzkonzepten wieder zulässig. Bei Sportaktivitäten, in denen ein dauernder enger Körperkontakt erforderlich ist, müssen entsprechenden Präsenzlisten geführt werden. Als enger Kontakt gilt dabei die längerdauernde (>15 Minuten) oder wiederholte Unterschreitung einer Distanz von 1.5 Metern ohne Schutzmassnahmen.

Es gilt eine generelle Maskenpflicht für alle ab 12 Jahren an Unihockeyanlässen mit Ausnahme des Spielfeldes und der Spielerbank.

Folgende fünf Grundsätze müssen auch am Spieltag eingehalten werden:

1. Nur symptomfrei an den Spieltag

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Turnier teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

2. Abstand halten

Bei der Anreise, beim Eintreten in die Sportanlage, in der Garderobe, bei Besprechungen, beim Duschen, nach dem Turnierende, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen ist der Abstand nach wie vor einzuhalten.

3. Gründlich Hände waschen

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld.

4. Erfassen der Personendaten

Beim Halleneingang werden von allen Personen die Personendaten (Vorname, Name, Adresse, Tel oder Email) von «Tracinghelfern» erfasst. Die Mannschaften werden gebeten die vorbereiteten Teamlisten (inkl. Coaches, Betreuer, Helfer, Fahrer) ebenfalls bei diesen Helfern abzugeben.

Die vorbereiteten Listen werden am Spieltag durch die Organisatoren überprüft.

Die Präsenzlisten werden für 14 Tage aufbewahrt und wenn nötig, der Gesundheitsbehörde des Kanton Zürich zur Verfügung gestellt.

Zuschauer sind zugelassen, dürfen aber die Halle, respektive den Zuschauerbereich, nur mit Schutzmaske betreten.

5. Corona-Beauftragter Unihockey Bassersdorf-Nürensdorf

Die Organisatoren des Spieltages sind dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden. Die «Tracinghelfer» sind die erste Kontaktstelle vor Ort.

Bei Fragen oder Unklarheiten, kann der Corona-Beauftragte kontaktiert werden. Bei unserem Verein ist dies Michel Gasser (Tel. +41 76 801 72 68 oder tkdamen@uhbn.ch).

6. Besondere Bestimmungen

Informationen für Spielerinnen, BetreuerInnen und SchiedsrichterInnen

Die Anreise erfolgt immer bereits in Matchbekleidung

Unterschreiten des Mindestabstandes

Die teilnehmenden Teams und die SchiedsrichterInnen werden im Vorfeld per Mail darüber informiert, dass es aufgrund der engen Platzverhältnisse in der Halle in verschiedenen Situationen zur Unterschreitung des Mindestabstandes kommt bzw. kommen kann. Alle werden zudem darum gebeten, wenn immer möglich den Mindestabstand von 1.5m sowie die Verhaltensgrundsätze des BAGs (Händewaschen, kein Händeschütteln und Husten/Niesen in den Ellenbogen) einzuhalten.

Es gilt eine generelle Maskenpflicht für alle ab 12 Jahren an Unihockeyanlässen mit Ausnahme des Spielfeldes und der Spielerbank. Vor der Halle muss keine Maske getragen werden, wenn die Abstände eingehalten werden.

Garderoben

Der Zugang zur Garderobe ist nur für Spieler, Betreuer, Schiedsrichter und Observer erlaubt.
Die nachfolgenden Mannschaften sollten den Garderobentrakt erst betreten, wenn die vorherigen Teams diesen verlassen haben.

Die Garderoben werden ausschliesslich zum Umziehen und zum Duschen genutzt, ansonsten sind sie freizugeben. Die Teams nehmen alles Material stets mit.

Die Aufenthaltszeit in der Garderobe auf ein absolutes Minimum zu reduzieren.

Regeln auf dem Spielfeld

Das Betreten des Spielfelds und der Wechselzone durch die Teams ist erst erlaubt, wenn die vorher spielenden Teams sich entfernt haben.

Das Betreten des Spielfelds ist nur Spielern, Schiedsrichtern und Helfern erlaubt. Dies gilt auch in der Pause. Pausenspiele sind nicht erlaubt.

Das Spielvorbereitungsmeeting findet mit 1.5 m Abstand und Schutzmaske statt.

Es findet ein getrennter Teameinlauf statt, entweder räumlich oder zeitlich.

In der Pause finden keine Seitenwechsel statt.

Statt Handshake stellen sich die Teams vis-a-vis auf und verabschieden sich mittels «Stockgruss» (Heben des Stockes).

Verpflegung/Cafeteria

Für die Verpflegung kann die Cafeteria im Eingangsbereich der Halle genutzt werden. Im ganzen Bereich der Cafeteria ist eine Maske zu tragen. Essen und Trinken ist nur an den Tischen in der Cafeteria oder draussen vor der Halle erlaubt. Beim Essen oder Trinken an den Tischen, muss keine Maske getragen werden.

Schutzkonzept

Das Schutzkonzept wird allen Teams vorgängig per Mail zugestellt.

Disclaimer

- Im Zweifelsfall haben die Regelungen im entsprechenden Kanton oder Gemeinde bzw. Schutzkonzepte privater Infrastrukturbetreiber Vorrang, sollten sie die vorgängigen Grundsätze verschärfen. Bspw. können Vorgaben aus Artikel 2.3 des Wettspielreglements WSR ausser Kraft gesetzt werden.

- Wenn notwendig entscheidet die Technische Kommission von swiss unihockey, ob die Vorgaben des Organisators oder der Behörden eine für alle Teams korrekte und faire Spieldurchführung ermöglichen oder ob die betroffenen Spiele unter den entsprechenden Voraussetzungen nicht durchgeführt werden können. In einem solchen Fall werden die Spiele gemäss dem «COVID-19 Reglement Saison 2020-2021» gewertet.

Bassersdorf 09.09.2020

Michel Gasser
TK-Damen
Vorstandsmitglied